



4. Alpen-Wasserkonferenz am 22./23. Oktober 2012 in München

Aktenzeichen: WA I 4 - 70133/1

Bonn, 25.05.2012

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Nutzung der Wasserkraft zur Energieerzeugung hat in den Alpen eine lange Tradition. Vor dem Hintergrund der aktuellen Diskussionen über einen Ausbau der erneuerbaren Energien werden gerade auch im Alpenraum weitere Potentiale zur Nutzung der Wasserkraft diskutiert. Gleichzeitig geht mit dieser Entwicklung eine zunehmende Sorge um die ökologischen Auswirkungen der Wasserkraftnutzung einher.

In dieser Situation kann nur eine gemeinsame Betrachtung der wirtschaftlichen, ökologischen und sozialen Folgen eines weiteren Ausbaus der Wasserkraft im Alpenraum gewährleisten, dass wir sowohl dessen Chancen als auch dessen Gefahren erkennen und tragfähige Lösungen entwickeln.

Um einen Überblick über die aktuellen Entwicklungen zu geben und einige beispielgebende Lösungen aus der Praxis aufzuzeigen, findet am 22./23. Oktober 2012 in München die 4. Alpen-Wasserkonferenz zu dem Thema „**Nachhaltige Wasserkraft – Strategien für den Alpenraum**“ statt. Die Konferenz wird gemeinsam vom Bundesumweltministerium, dem Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit und dem Ständigen Sekretariat der Alpenkonvention veranstaltet.

Ich möchte Sie zu dieser Konferenz recht herzlich einladen. Die Konferenz wird in den Räumen der Bayerischen Akademie der Wissenschaften in München stattfinden. Am 24. Oktober ist eine ganztägige Exkursion zum



Seite 2

Sylvensteinspeicher vorgesehen. Ein Programmentwurf mit näheren Informationen und eine Hotelliste sind beigelegt (Anlagen).

Wir würden uns freuen, Sie bei der Konferenz begrüßen zu dürfen. Die Konferenzsprachen in München sind Deutsch, Französisch, Italienisch und Slowenisch. Lediglich während der Exkursion am 24. Oktober muss die Übersetzung aus organisatorischen Gründen auf Englisch beschränkt werden.

Über eine bald mögliche Zusage gegenüber Frau Astrid Maier im Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit (Fax: 089/9214/3611, Email: astrid.maier@stmug.bayern.de) würden wir uns freuen. Ein Anmeldeformular ist beigelegt.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Dr. Fritz Holzwarth

Anlagen

3

